

Ein Stück Dettensee wurde 100

Die Schützenabteilung des SSV feierte mit vielen Schützen und anderen Gästen

... einem nichts auslassen-
... Festbankett feierte die
... Schützenabteilung des SSV
... Dettensee ihr 100-jähriges Be-
... hen. Dabei zeigten sich
... Dettenseer Schützen
... chaus der Tradition ver-
... chtet und andererseits der
... derne angepasst. Selbiges
... r den Grußworten aus
... nmunalpolitik und Sport
... entnehmen.

LIPP EICHERT

... Dettensee. Im Jahre 1912 wurde
... Schießsport mit der Gründung
... „Schützenverein Freischütz
... Dettensee“ organisiert. Nicht nur,
... die Schützenabteilung fast
... n Jahre älter ist als der Sport-
... Schützenverein (SSV) Dettens-
... dem man als Abteilung ange-
... – das Schützenwesen hat in
... Dettensee sogar eine deutlich über
... jährige Tradition und ist erst-
... 1590 erwähnt.

... ie Sportschützen im heutigen
... haben sich dagegen „erst“ vor
... Jahren zu einem Verein zusam-
... geschlossen. Seit diesem
... Schützenzusammenschluss gab es
... andernorts auch Höhen und
... en. Drei der Tiefen waren die
... weilige Einstellung des Schieß-
... ts während der beiden Welt-
... ge und die Vereinsaufgabe mit
... wendbarem Zusammen-
... uss mit dem Sportverein im



... Kreis-Chef Alfred Schweizer ehrte
... Dettensees Schützen-Chefin Christe-
... e Hauser im Auftrag des Würt-
... bergischen Landessportbundes.



Der Schützenbezirk Schwarzwald-Hohenzollern und der Württembergische Schützenverband haben beim 100. Geburtstag der Dettenseer Schützenabteilung einige Mitglieder geehrt. Bilder: Ipe

Jahr 1938. Unbestreitbar hat es aber in den 100 Jahren mehr Höhen als Tiefen gegeben. Neben den jüngeren und in guter Erinnerung behaltene sportlichen Erfolge sind das Schützenfestle, Vereinsheim- und Schießbahn-Bauten und in jüngerer Zeit eine florierende Jugendarbeit, was man lange nicht für so nötig erachtet hatte.

Gestartet wurden die Feierlichkeiten mit einem Preisschießen der Abteilung, dem Wettbewerb des Schützenkönigs und dem alljährlichen Stadtteilpokalturnier für Schützen (siehe Sportseiten). Der Festeinstieg erfolgte am Freitag mit einem musikalischen Abend mit der Band „Midlife“ im Festzelt neben dem SSV-Vereinsheim.

Die Feier begann am Samstagabend mit einem Festgottesdienst in der Dettenseer „St. Cyriakus“-Kirche, den der Empfänger Kaplan Christian Nötzel hielt. Umrahmt wurde dieser durch den Dettenseer Gesangverein mit seinem Dirigenten Anatolij Aniskewitz. Der gemischte Chor hatte seinen zweiten spektakulären Auftritt nach der Begrüßung durch Abteilungsleiterin Christeanne Hauser im Festzelt. Nach unüberhörbarem Zuspruch war eine durchgehend geforderte Zugabe einfach Pflicht für die Sänger und Sängerinnen.

Den Reigen der Grußworte eröffnete Oberbürgermeister-Stellver-

treter Gerhard Munding. Er erinnerte an die deutschlandweite Tradition des Schützenwesens, das einst zum Schutz und zur Verteidigung der örtlichen Gemeinschaft und zur Landesverteidigung gegründet worden sei. „Heute benötigen wir diesen ‚Schutz für die Heimat‘ zum Glück nicht mehr in dieser Form. Doch als wichtige Säule unseres Brauchtums, bei der Schießsport, Geselligkeit und Gemeinschaftserlebnis miteinander verwoben sind, ist der Schützenverein Dettensee heute noch eine fest verankerte Institution.“

Ihren Worten Taten vorausgehen ließ die Landesoberschützenmeisterin Hannelore Lange mit ihrem Erscheinen in Dettensee: Für die Wertschätzung eines Vereins sei es im Württembergischen Schützenverband unerheblich, ob er 38 oder 380 Mitglieder habe. Außerdem sprach sie sich gegen eine Frauenquote im Sport aus – insbesondere bei den Schützen. „Frauen nehmen auch ohne Quotenregelung Führungspositionen ein“, sagte sie Christeanne Hauser.

Aus dem Kreis des Sports folgten die Grußworte von Bezirksoberschützenmeister Heiner Oehme, Kreisoberschützenmeister Karl-Heinz Hofmeister – er ging besonders auf die sportliche Komponente des Vereins mit Landesligazugehörigkeit 1997 ein – und dem neu-

en ARGE-Chef Peter Straubinger. Im Namen des Württembergischen Landessportbundes gratulierte Freudenstadts Sportkreispräsident Alfred Schweizer, indem er die Jubiläumsurkunde und den neuen Sportkreiswimpel überreichte. Zudem eröffnete er den Ehrungsreigen mit der silbernen Ehrennadel des WLSB für Christeanne Hauser, die der Schützenabteilung seit 17 Jahren vorsteht. Vor den Ehrungen und vor der Übernahme durch den Alleinunterhalter „Benny“ gaben noch Klaus Hübl als stellvertretender Ortsvorsteher und Alexander Pfeffer als Vize-Vorsitzender des SSV Dettensee ihre Grußworte ab.

Die Schützenabteilung ehrte am Festbankett nicht, gleichwohl kam es zu einigen Ehrungen durch den Schützenbezirk Schwarzwald-Hohenzollern und den Württembergischen Schützenverband. Hannelore Lange, Heiner Oehme und Karl-Heinz Hofmeister (er hielt die Laudatio der zu Ehrenden) überreichten Nicole Hübl, Kai Kreidler und Andre Baum das silberne Ehrenzeichen des Schützenbezirks. Mit der „Nadel für wertvolle Unterstützung“ in Silber ehrte der WSV Albert Hellstern, Kurt Illhardt, Karl Beck und Helmut Raible. Das Verdienstehrenzeichen in Silber des WSV ging an Brigitte Hübl und Bernd Schäfer, während Christeanne Hauser selbiges in Gold ausgehändigt bekam.